

# Thurgauer Chronik

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Thurgauer Jahrbuch**

Band (Jahr): **57 (1982)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Thurgauer Chronik

*vom 1. September 1980 bis 31. August 1981*

## *September 1980*

1.

Ortsvorsteher Werner Meier in Felben wird in der Gemeindeversammlung für seine Amtsführung während 25 Jahren eine Pendule geschenkt. Vizevorsteher Albert Raschle dankt ihm für seine Arbeit im Dienste der Gemeinde.

6.

Die Bahnstrecke durch das Thurtal ist 125 Jahre alt geworden. An allen Stationen wird gefestet. Die offiziellen Gäste kommen zum Bankett nach Frauenfeld. Die Redner betonen die Bedeutung der Strecke, die noch ausgebaut werden soll. – In Dettighofen wird die großzügig erstellte Tennisanlage «Zaanerhölzli» festlich eröffnet.

7.

In Eschlikon findet das 5. Haflingerfest statt. Vor über 5000 Zuschauern werden 100 Pferde aus der ganzen Schweiz in den verschiedenen Pferdesportarten geprüft. – In Frauenfeld spielt sich während dreier Tage das internationale Fahrturnier um den Donau-Alpen-Pokal ab, der nach Ungarn vergeben wird. – Am Spieltag des Kantonaltornvereins in Sirnach beteiligen sich 91 Mannschaften. – Die Musikgesellschaft Affeltrangen feiert ihr hundertjähriges Bestehen mit einem kleinen Dorffest.

10.

Der Große Rat bewilligt 6,7 Millionen Franken Beitrag an den Ausbau der Arbeitserziehungsanstalt Kalchrain, der auf insgesamt 24 Millionen berechnet ist. Der Rat stimmt auch einem Beitritt zur interkantonalen Vereinbarung für Beiträge an die kantonalen Hochschulen zu.

11.

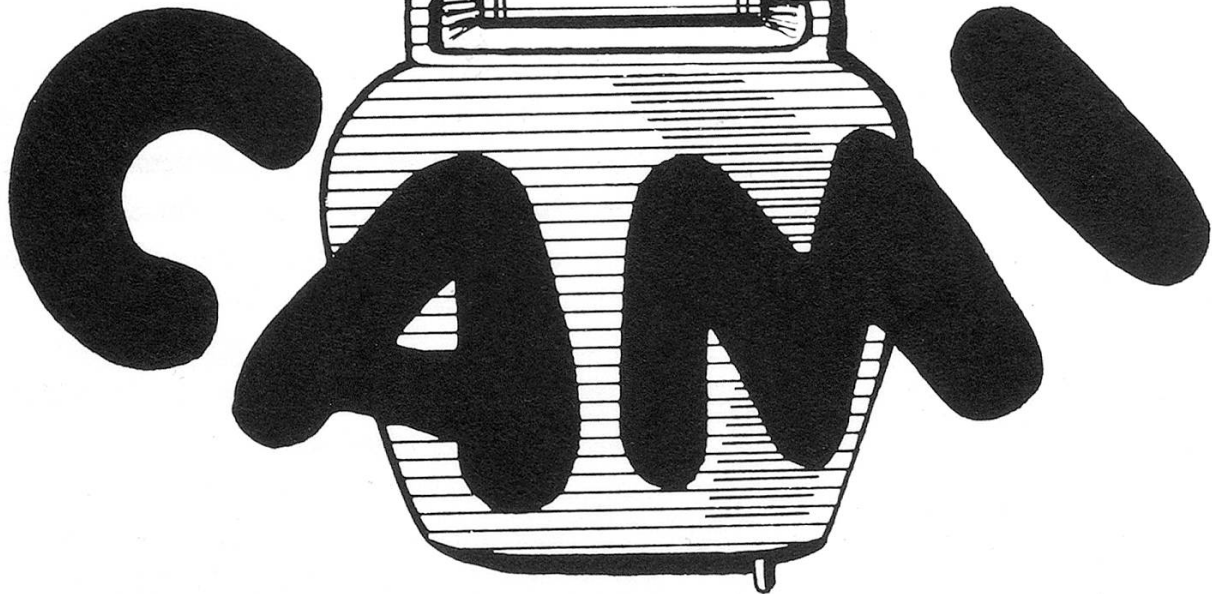
Der Romanshorner Künstler Ludwig Demarmels stellt in der Galerie Burkhartshof Werke verschiedener Techniken aus. Thurgauische Motive stehen im Mittelpunkt.

# Gute Nachrichten!



wieder da!!

## CHOCO-DRINK



CAMI kühl serviert, ein erfrischendes,  
herrliches Getränk.

Ein Produkt aus dem Thurgau, für den Thurgau.  
Probieren geht über studieren.

THURGAUISCHE



BUTTERZENTRALE

12.

In Bischofszell eröffnet Albert Knoepfli im Ortsmuseum eine von ihm gestaltete Ausstellung «Der Bischofszeller Teppich und seine Zeit». – In Bürglen zeigen die Künstler Günther Wizemann aus St. Gallen und Karl Steffen aus Buhwil in den leeren Fabrikhallen der «Rotfarb» ihre «Auseinandersetzung mit dem Raum». Dr. Christa Suterlin aus München spricht einführende Worte.

13.

Der Thurgauer Heimatschutz hält seine Jahrestagung in Fischingen ab. Pater Florian Cavelti spricht über das Kloster. Neu in den Vorstand gewählt werden Ulrich Spreiter, Architekt in Ermatingen, und Peter Moos in Romanshorn, der von Richard Graf die Kasse übernimmt.

14.

In Wittenwil wird der Erweiterungsbau des Schulhauses mit einem Dorffest eingeweiht.

16.

Auf dem Wolfsberg findet ein Podiumsgespräch über das Thema «Landesverteidigung und Zivildienst» unter der Leitung von Vizedirektor Dr. Peter Forster statt. Theologieprofessor G. Locher aus Bern und Nationalrat Andreas Gerwig aus Basel verteidigen die Volksinitiative für einen Zivildienst. Nationalrat Hanspeter Fischer und Korpskommandant Wildbolz sprechen dagegen.

19.

In Emmishofen explodiert ein Bunker der Feuerwerkerei Müller. Zwei Arbeiter erleiden schwere Brandwunden.

20.

In Kreuzlingen, Romanshorn und Frauenfeld finden die Maturfeiern statt. In Kreuzlingen haben 33, in Romanshorn 53 und in Frauenfeld 60 Schüler die Prüfung bestanden; es sind alle Maturanden durchgekommen. Auffallend ist, daß der Typus A (mit Griechisch) keinen ein-

**Wir haben unsere Wurzeln im Kanton  
und in der Gemeinde. Wir sind mit den Verhältnissen  
vertraut. Wir beurteilen die Probleme unserer  
Kunden aus nächster Nähe. Und stehen ihnen  
an Ort und Stelle mit Rat und Tat zur Seite.**

**Ihre Kantonalbank.  
Was liegt näher?**

Thurgauische  
Kantonalbank



zigen Schüler mehr aufweist. – In der Amriswiler Festhütte stellen 121 Künstler der Bodenseeregion über 1000 Werke aus. Ansprachen halten nach Dino Larese, der die riesige Schau eröffnet, Regierungspräsident Felix Rosenberg und Georg Thüerer. – In Bottighofen wird das Dorfzentrum eingeweiht. Es hat 3 Millionen Franken gekostet. Architekt Kurt Huber aus Frauenfeld überreicht Ortsvorsteher Dr. K. Bornhauser den Schlüssel.

21.

Am Betttag führt die kirchliche Jugendbewegung des Kantons Thurgau einen Hungermarsch durch, um auf den Hunger in der Welt aufmerksam zu machen. Der Sternmarsch, der etwa 500 Teilnehmer zählt, endet in Weinfelden, wo ein einfaches Mahl wieder zu Kräften verhilft. – Im Rahmen der Frauenfelder Abendmusiken führt ein Instrumentalquartett das «Musikalische Opfer» von J. S. Bach auf, und zwar «beispielhaft», wie ein Rezensent findet. – In der reformierten Kirche in Romanshorn führen der Kirchenchor Romanshorn, die Kantorei Amriswil und der Damenchor Amriswil unter der Leitung von Martin Gantenbein das Oratorium «Saul» von Händel auf. – Der Männerverein Sirnach feiert sein hundertjähriges Bestehen. Bundesrichter Carl Hans Brunschwiler, ein Sirnacher Bürger, hält eine Ansprache.

22.

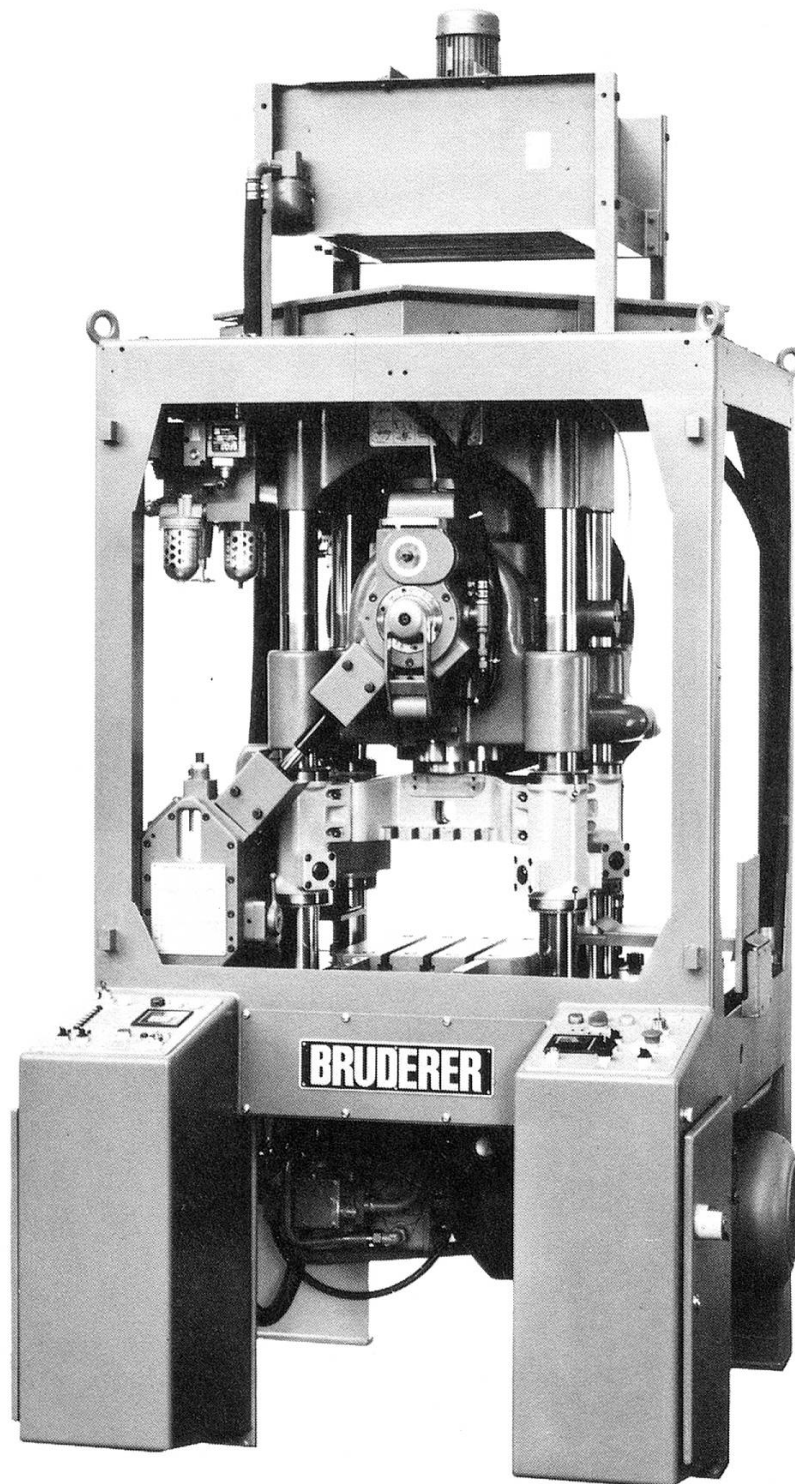
Die evangelische Synode beschließt, in eigener Kompetenz für das Benützungsrecht an der Kartause Ittingen einen Beitrag von 2,26 Millionen Franken zu bewilligen. Der Antrag des Synodalpräsidenten, das Volk darüber abstimmen zu lassen, wird abgelehnt.

26.

In Weinfelden wird zum 29. Mal die Wega eröffnet. Gastort ist Grindelwald. Der Thurgauische Detaillistenverband wirbt mit einem eigenen Stand für die Erhaltung der Detailgeschäfte.

---

# BRUDERER-PRÄZISIONS-STANZAUTOMATEN ...



«BRUDERER setzt neue Akzente in der Stanzereitechnik. Hier das neueste Modell Typ BSTA 20, gebaut für 20t Stanzdruck, Leistung 100-1.800 Hübe pro Minute».

**BRUDERER AG**

**STANZAUTOMATEN**

**9320 FRASNACHT**

---

27.

Der Kunstverein Frauenfeld zeigt im Bernerhaus eine Ausstellung von Emil Mehr.

28.

In der kantonalen Abstimmung werden alle vier Vorlagen angenommen: Feiertagsgesetz mit 19 527 gegen 12 202; Münsterlinger Bauten: 24 205 gegen 7230; Polizeigesetz: 16 805 gegen 14 270; Notorganisation: 18 468 gegen 12 187. In Frauenfeld werden die Errichtung einer Gemeinschaftsantenne und der Erwerb eines Hauses für eine Straßenkorrektur abgelehnt. – Die Artillerierekrutenschule 225 in Frauenfeld zeigt an einem Besuchstag ein Demonstrationsschießen. – Die Gemeindeversammlung von Dießenhofen bewilligt einen Planungskredit für eine Mehrzweckhalle. – Die Konzertgemeinde Frauenfeld eröffnet ihr Winterprogramm «mit einer beglückenden Aufführung der Carmina Burana von Carl Orff», wie der Rezensent schreibt. Unter der Leitung von Pierre Sarbach singt die Cappella vocale aus Winterthur. Solisten: Ruth Rohner, Paul Späni, Michel Brodard, Laurenz Custer, Martin Sulzberger, Michael Guntern, Thomas Kästner und Reto Parolari.

29.

Der Große Rat diskutiert auf Grund einer Interpellation von Kantonsrat Hutter die Frage, ob der Thurgau beim Vergeben von Armeeaufträgen genügend zum Zug komme. Regierungsrat Dr. Haffter gibt Auskunft über die Drogenszene im Thurgau.

*Oktober 1980*

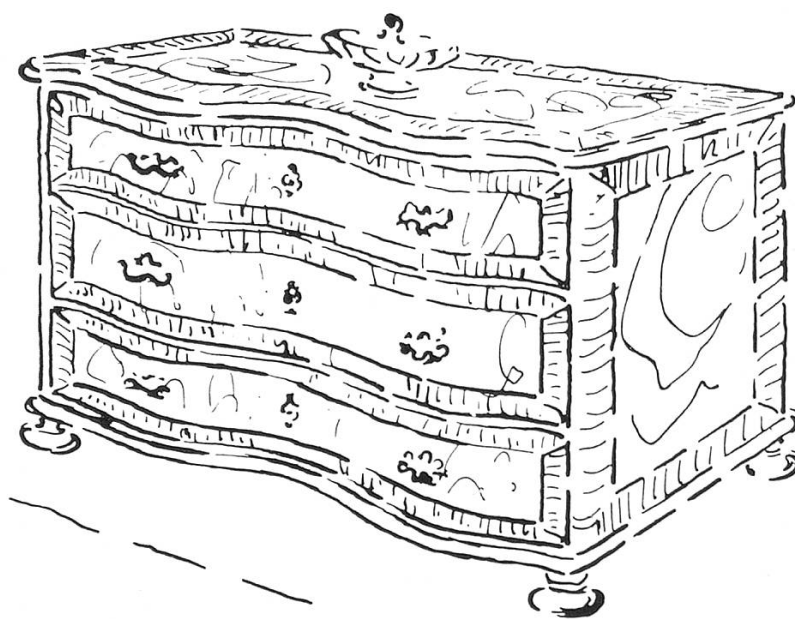
2.

Professor Albert Knoepfli in Aadorf erhält mit sechs anderen zusammen den Kulturpreis der Goethestiftung, der 70 000 Franken beträgt.



---

*Alles  
für ein  
schönes Heim!*



MÖBELWERKSTÄTTE  
*Werner Schönberger*  
*8570 Weinfeld*  
TELEFON 072 22 11 80

---

10.

In Wängi wird der große Neubau des Gasthauses «zum Schäfli» eröffnet.

11.

Der Thurgauische Schwingerverband feiert in Weinfelden sein fünfundsiebzigjähriges Bestehen. Regierungsrat Hanspeter Fischer macht den Schwingern Komplimente.

12.

In Lustdorf wird die restaurierte Kirche eingeweiht. Josef Holtz spielt auf der neuen Orgel.

14.

Im Ausbildungszentrum Wolfsberg findet ein Podiumsgespräch über die schweizerische Gesamtverkehrskonzeption statt. Es sprechen Nationalrat Dr. A. Hürliemann, Präsident der Kommission für die GVK, Niklaus Rüedi, Chef des thurgauischen Amtes für Wirtschaft und Verkehr, und Nationalrat Dr. W. Biel, Präsident der Kommission, die sich mit den umstrittenen Abschnitten der projektierten Nationalstraßen zu befassen hat.

18.

Der Historische Verein des Kantons Thurgau und die Volkshochschule Weinfelden gedenken in der reformierten Kirche in Weinfelden der Regeneration vor 150 Jahren. Ansprachen halten Dr. Bruno Meyer, Präsident des Historischen Vereins, und Dr. Rolf Soland, Geschichtslehrer, der ein Werk über Joachim Eder, einen Promotor der Regeneration, geschrieben hat. Eine Romanshorner Kantonsschulklasse zitiert Voten des Verfassungsrats.

19.

In der e-Galerie in Frauenfeld wird die Ausstellung von Rudolf Künzi eröffnet; sie zeigt Tessiner Bilder. Die Familie Raths singt und spielt Tessiner Lieder.

22.

Eingeladen vom Regierungsrat und vom Gemeinderat

---

# *Constral*



Der moderne und vielseitige  
Betrieb für die Konstruktion, Fabri-  
kation und Montage von Fenstern

*Constral* AG

Metall- und Leichtmetallbau  
8570 Weinfelden  
Telefon 072 22 55 55

---

Weinfeld, hält der Große Rat eine öffentliche Feier in der reformierten Kirche in Weinfeld ab, zur Erinnerung an die Volksversammlung vom 22. Oktober 1830, die in einer Bittschrift an die Regierung eine neue Verfassung verlangte. Es sprechen Großratspräsident Walter Zurbuchen, der Historiker Dr. Hermann Lei und Regierungspräsident Dr. Felix Rosenberg.

22.

Im Großen Rat begründet Dr. Thomas Onken seine Steuergesetzmotion. Der Rat überweist eine Motion von Hansheiri Müller betreffend das Gesetz über die Besteuerung der Hunde. Er lehnt eine Motion von Hans Zwicky betreffend Subventionierung von Wärmeschutzisolationen ab. Der Regierungsrat beantwortet die Motion von Theo Schär für die Schaffung eines Datenschutzgesetzes. Die Erhebung der Kantonalbankagentur in Sulgen zur Filiale wird genehmigt.

24.

Das «Thurgauer Tagblatt» in Weinfeld feiert seinen 150. Jahrgang.

25./26.

Die Thurgauer Freisinnigen treffen sich im «Waaghaus» in Gottlieben zu ihrer Herbstzusammenkunft. Thema: Sicherheitspolitik; Aufgabenteilung zwischen Bund, Kantonen und Gemeinden.

27.

Die Schweizerische Gemeinnützige Gesellschaft hält in Weinfeld ihre Delegiertenversammlung ab.

29.

Die Kantonsbibliothek ist 175 Jahre alt geworden; sie wurde am 29. Oktober 1805 auf Beschluß des Kleinen Rates gegründet, indem sechs Gesetzbücher einiger europäischer Staaten und zweier Kantone angeschafft wurden. An einer Pressekonferenz orientieren Regierungsrat Dr. Haffter, Kantonsbibliothekar Dr. W. Schmid und



*V. Scholler*

**FRANZ VAGO AG,  
8554 Müllheim - Wigoltingen**

Straßen- und Tiefbauunternehmung

Filialen in : Kreuzlingen, Amriswil, Bischofszell,  
Stein am Rhein, Wil SG, Uzwil, Zürich,  
Baar, Sattel SZ, Spreitenbach AG,  
Schwanden GL, Chur, Arosa,  
Lenzerheide-Valbella.



Staatsschreiber Dr. Ph. Stähelin über Vergangenheit und Zukunftsabsichten.

31.

Wegen der Beschäftigung linkslastiger Korrespondenten aus anderen Kantonen kommt es bei der «Thurgauer Zeitung» zu einem Konflikt zwischen Chefredaktor Dr. D. Witzig und dem Verwaltungsrat. Witzig wird aus verschiedenen Gründen entlassen. Leser, welche die Pressefreiheit für bedroht halten, protestieren. An einer Versammlung im «Falken» wird über das Thema «Pressefreiheit und Demokratie» diskutiert.

*November 1980*

1.

In Weinfelden wird das Hallenbad eröffnet.

5.

In Bischofszell wartet das Gewerbe mit einer Weihnachtsausstellung auf.

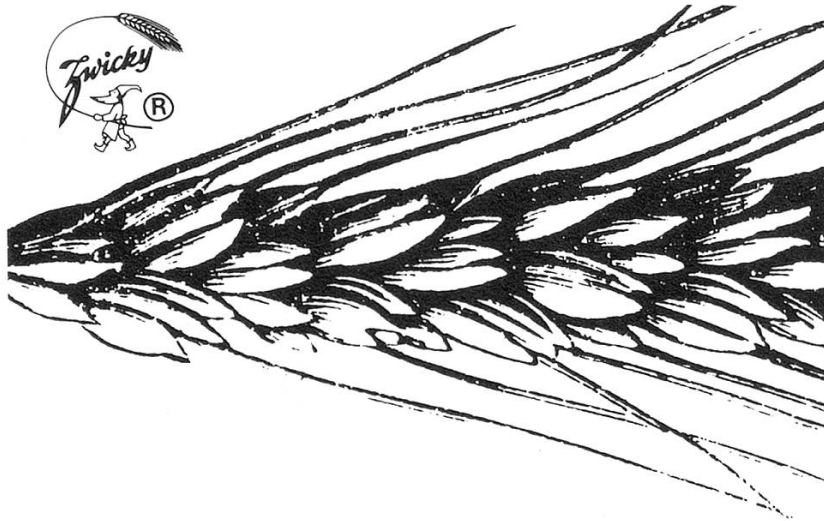
7.

Departementssekretär lic. iur. Robert Furer wird zum vollamtlichen Prokurator der Stiftung Kartause Ittingen gewählt. Er tritt sein Amt in der Kartause am 1. April 1981 an.

8.

An einer Ausstellung der Thurgauer Künstlergruppe im Berufsbildungszentrum in Weinfelden beteiligen sich 33 der 45 Mitglieder. Rektor Werner Schär, der Hausherr, hält die Eröffnungsansprache. – Am TCS-Ball im «Thurgauerhof» in Weinfelden nehmen 650 Personen teil. Sie erfreuen sich an einem sehr unterhaltsamen Programm. – An der Generalversammlung der Thurgauischen Offiziersgesellschaft spricht Korpskommandant R. Blocher über seine Vorstellungen von der Armee der neunziger Jahre.

# Die Natur liegt in der Natur unseres Unternehmens.



*Um Körnchen wie diese dreht sich alles bei Zwicky. Zwicky ist führend in der Verarbeitung von hochwertigem Getreide und Hülsenfrüchten für moderne Nahrungsmittel.*

*Zwicky-Flocken-Produkte sind für viele Leistungsbewusste zum Energieprogramm geworden, und in zahlreichen Lebensmittelgeschäften in der Schweiz und im Ausland setzen die grün-rot verpackten Zwicky-Produkte attraktive Akzente. Von Zwicky kommen auch hochwertige Halbfabrikate für die Nahrungsmittel-Industrie.*

*Schweiz. Schälmmühle E. Zwicky AG,  
CH-8554 Müllheim-Wigoltingen*

**Zwicky<sup>®</sup>**  
**für gesunde Ernährung**

*Erfolgreiche Zwicky-Produkte:  
Zwicky Kollath-Frühstück,  
Zwicky-Weizenkeimflocken,  
Zwicky-Hirseflocken usw.*

9.

Das Frauenfelder Stadtorchester unter der Leitung von Laurenz Custer erfreut sich eines Erfolges; an einem Treffen schweizerischer Liebhaberorchester wurde es vom Preisgericht der Stiftung Alte Kirche Boswil mit einem Gratisweekend in Boswil und anschließendem Konzert ausgezeichnet.

12.

Der Große Rat erhöht den Mindestansatz für Kinderzulagen von 60 auf 75 Franken. Eine Motion von Theo Schär für die Schaffung eines Datenschutzgesetzes wird erheblich erklärt.

16.

Der Frauenfelder Waffenlauf findet bei warmem Föhnwetter statt. Sieger ist der Luzerner Feldweibel Hans Furrer in der Kategorie Auszug. Er braucht für 42,5 Kilometer nur 2 Stunden, 47 Minuten und 47 Sekunden.

18.

In der Reihe Zukunftsfragen ist ein Abend auf dem Wolfsberg der Medienpolitik gewidmet. Referenten sind Ulrich Pfister, Abteilungsleiter der SRG, Dr. Heinrich Oswald vom Verlag Ringier und Chefredaktor Dr. Studer vom «Tages-Anzeiger».

21.

Auf Einladung der Konzertgemeinde Frauenfeld konzertiert das große Budapester Sinfonieorchester im Kasino. Dabei zeigt der Solocellist Friedrich Jürgen Sellheim eine «akrobatische Virtuosität», wie der Rezensent schreibt.

23.

In Weinfelden konzertiert das Thurgauische Kammerorchester unter der Leitung Jakob Kobelts. Katharina Kobelt glänzt als Geigerin in den «Jahreszeiten» von Vivaldi.

24.

Der Große Rat befaßt sich in Frauenfeld mit dem Staats-



---

# Sind Sie ganz sicher, dass Sie richtig sparen?

Fragen Sie einmal einen Kundenberater beim Bankverein. Er sagt Ihnen gern, ob ein Sparheft, ein Anlagesparheft, ein Alterssparheft, ein Jugendsparheft oder Kassenobligationen diejenige Sparform ist, von der Sie am meisten haben. Und er wird Ihnen zudem beim Aufstellen eines persönlichen Sparplans behilflich sein – damit Sie Ihr Sparziel rasch und sicher erreichen.



**Schweizerischer  
Bankverein**  
Société de  
Banque Suisse

Arbon, Bischofszell, Frauenfeld und Kreuzlingen

---

voranschlag, der einen Fehlbetrag von insgesamt 18 Millionen Franken ausweist. Der Referent der Budgetkommission spricht von einer «erschreckenden Entwicklung» der Personalkosten. Es ist damit zu rechnen, daß kommende Rechnungen mit Defiziten abschließen.

25.

Nachdem man bis in die zweite Julihälfte zweifelte, ob es des späten Blühets wegen überhaupt eine Weinernte gebe, war das Wetter in der Folgezeit überaus günstig, so daß – wenn auch spät – doch noch eine befriedigende Qualität geerntet werden konnte. Bei den Blauburgundern betrug der Durchschnitt der Wägungen 74 Grad Öchsle, beim Riesling × Sylvaner 69,7 Grad. Das Quantum war aber als Folge des verregneten Blühets gering: 1 311 000 Kilo oder 550 000 Kilo weniger als 1979.

29.

Der Thurgauer Kammerchor führt in Romanshorn und in Kreuzlingen Händels Oratorium «Der Messias» auf. Das Thurgauer Barockensemble wirkt mit. Dirigent: Raimund Rüegge. – Josef Holtz und seine Söhne geben in der katholischen Kirche in Frauenfeld ein Konzert.

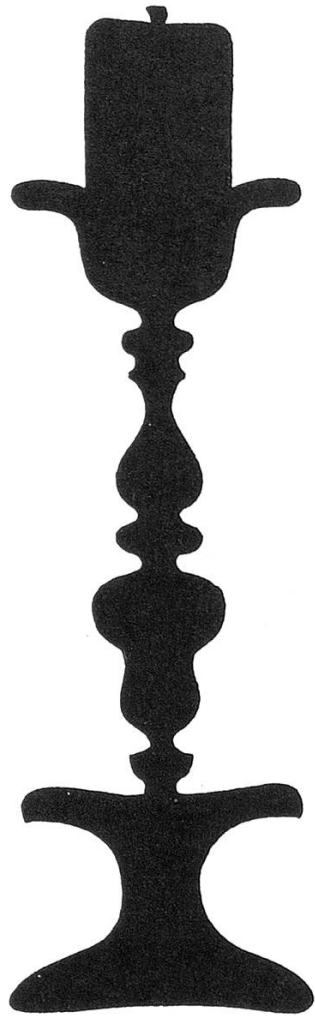
30.

Mit 30 805 Ja gegen 17 733 Nein bewilligt das Thurgauer Volk den Beitritt zum Konkordat für Hochschulbeiträge. – Die Gemeinde Frauenfeld beschließt die Einführung des definitiven Autobusbetriebes. – Dem Gurtenobligatorium und der eidgenössischen Sparvorlage stimmen die Thurgauer mehrheitlich zu.

*Dezember 1980*

1.

Der Große Rat befaßt sich mit dem Budget. Wiederum wird auf die horrende Steigerung der Personalkosten



Antiquitäten sind  
Vertrauenssache!

Wir bieten ständig  
eine große Auswahl  
fachmännisch  
gepflegter Schränke,  
Aufsatz- und  
Schreibkommoden,  
Vitrinen,  
Uhren,  
Sofas und Fauteuils  
Tische und Stühle.

Direktimport selten  
schöner Orientteppiche.

Besuchen Sie  
unverbindlich unsere  
1000 m<sup>2</sup> grosse  
Ausstellung.



Gegründet 1874

hingewiesen. Für die Opfer der Erdbebenkatastrophe in Süditalien bewilligt der Rat 100 000 Franken. Er verzichtet außerdem auf sein Sitzungsgeld, das 7800 Franken ausmacht.

3.

Die evangelische Synode bewilligt 10 000 Franken für Süditalien. Für das Tagungszentrum in Ittingen wird die erste Rate von 1 Million Franken ins Budget aufgenommen. Der Steuerfuß muß deshalb um 0,2 auf 2,6 Prozent erhöht werden.

6.

In der Villa Sonnenberg in Frauenfeld eröffnet Konservator Heinrich Ammann eine Ausstellung mit Werken von Hans Fischer (fis).

7.

Der evangelische Kirchenchor von Frauenfeld gibt zusammen mit der Camerata musicale aus Basel und Solisten in der Stadtkirche ein Weihnachtskonzert mit Musik von Heinrich Schütz. Leiter ist Christoph Wartenweiler, Organist.

12.

Dr. Peter Forster, Vizedirektor des SRG-Ausbildungszentrums Wolfsberg und früherer Auslandkorrespondent der NZZ, wird zum Chefredaktor der «Thurgauer Zeitung» gewählt.

15.

Der Große Rat striegelt das Budget. Es resultiert ein Fehlbetrag von 15,8 Millionen, 2 Millionen weniger, als der Entwurf der Regierung vorsah. Als Ertrag der Staatssteuer werden nicht weniger als 200 Millionen Franken erwartet.

14.

Die Akademie Amriswil ehrt den bayrischen Jugendbuchautor Josef Guggenmos. Regierungsrat Arthur Haffter spricht über die Bedeutung guter Jugendlektüre,



ein zuverlässiger Name für Aluminiumfolien

## **Wir walzen**

Aluminiumfolien und dünne -bänder im Dickenbereich von 0,004 bis 0,35 mm.

## **Wir veredeln**

unsere Walzprodukte durch Färben, Lackieren, Bedrucken im Tief- und Flexodruckverfahren, Prägen, Kaschieren und Beschichten.

## **Wir beraten**

in Verpackungsfragen und lösen Probleme für die technische Anwendung der Aluminiumfolie.

## **Wir sind eine**

Tochtergesellschaft der Schweizerischen Aluminium AG (Alusuisse).  
650 Mitarbeiter helfen mit, rund 13000 Tonnen Aluminiumfolien in der Schweiz und im Ausland abzusetzen.

## **Wir liefern**

Aluminiumfolien und -verbundmaterialien für das Verpacken von Nahrungs- und Genussmitteln, chemisch-technischen Erzeugnissen und Pharmazeutika sowie für die Anwendung in der Elektroindustrie und im Baugewerbe.

# **Robert Victor Neher AG**

Aluminiumfolien-Walz-  
und-Veredlungswerke, 8280 Kreuzlingen  
Telefon 072 71 11 71, ab Oktober 1982 71 71 11

---

Hans Mayer, Kultusminister Bayerns, über Guggenmos. Der Chor des Kindergärtnerinnenseminars Amriswil trägt neu komponierte Gesänge von Cesar Bresgen und Gion Antoni Derungs vor.

13.

In Weinfelden gibt das Schweizer Jugend-Symphonieorchester ein Konzert.

19.

Seminaristen und Kantonsschüler entfalten musische Fähigkeiten in Weihnachtskonzerten.

31.

Ernst Huldi, seit 1948 Leiter der kantonalen Ausgleichskasse der AHV, tritt in den Ruhestand. Sein Chef, Regierungsrat Hanspeter Fischer, bezeugt ihm, daß er sein Amt mustergültig geführt habe.

### *Januar 1981*

4.

Die Leitung der Möbelfabrik Goldinger AG in Ermatingen gibt bekannt, daß sie ihre Möbelfabrikation aufgeben müsse. Es fehle ihr an Arbeitskräften, die Aufträge fristgerecht ausführen zu können; außerdem habe sich eine neue Investition von 1 Million Franken für eine Verarbeitungsstraße nicht bewährt; der Betrieb sei defizitär. 45 Mitarbeiter müssen entlassen werden. – Heinz Jansen, geboren in Düsseldorf, übernimmt die Leitung der Buchhandlung Huber in Frauenfeld. Heinz de Roche ist nach 16 Jahren als umsichtiger Leiter in den Ruhestand getreten. – Oberstleutnant Hans Hofstetter, bisher Adjunkt im AMP in Bronschhofen, übernimmt sein neues Amt als Waffenplatzverwalter, als Verwalter des Armeemotorfahrzeugparks und des eidgenössischen Zeughauses in Frauenfeld. Eugen Fuchs ist nach 23 Jahren als

Grosse Küchen und kleine  
Küchen, moderne, romantische  
oder rustikale Küchen;  
Küchen aus Holz und aus Kunst-  
stoff; individuelle, einfalls-  
reiche und funktionelle Küchen;  
Schweizer Qualitätsküchen  
mit 5 Jahren Garantie bauen wir  
seit über 40 Jahren in Berg im  
Thurgau.

**berg**  
**KÜCHEN**

8572 Berg/TG

Waffenplatzverwalter zurückgetreten. Oberstleutnant Franz Regli untersteht noch das kantonale Zeughaus.

17.

Der berühmte Pianist Jürg Demus gibt auf Einladung der Gesellschaft für Musik, Literatur und Kunst in Romanshorn zum drittenmal ein Konzert.

19.

In Frauenfeld feiert man den Bechtelistag. Die Konstabler halten ihr Mahl im Kasino ab, da das Rathaus restauriert wird.

20.

Die Möbelfabrik Kreuzlingen hat ihren Betrieb eingestellt, da sie der Konkurrenz aus dem Ausland nicht mehr standhalten konnte. Innert eines halben Jahres ist das die vierte thurgauische Möbelfabrik, die den Konkurrenzkampf aufgegeben hat. Vorausgegangen sind die Bodenseemöbel-AG in Kreuzlingen, die Schubert und Schramm AG in Uttwil und die Jacques Goldinger AG in Ermatingen. – Auch die Webereiabteilung der Textilfabrik Sirnach AG wird stillgelegt; 80 Arbeitnehmer verlieren ihren Platz.

23.

Der Volg nimmt in Weinfelden eine neue Anlage für Pommes frites in Betrieb; sie produziert in der Stunde 3000 Kilo.

24.

1. Dezember 1980: 182 944 Kantonseinwohner, 109 mehr als 1970. Zuwachs in den Bezirken Frauenfeld, Kreuzlingen und Münchwilen, Abnahme in den übrigen Bezirken. Haushaltungen: 66 266, Zunahme 9676. Wohnhäuser: 37 024, Zunahme 4837.

24.

Zum neuen Direktor der Bauernschule auf Arenenberg wird Landwirtschaftslehrer Otto Balsiger gewählt.

Die provisorischen Ergebnisse der Volkszählung vom





«**W**ieviel ist es Ihnen wert,  
**1/3** Ihres Lebens im  
**7. Himmel zu verbringen?»**

Neu: Jersey Royal von Schlossberg.

Die leichtesten, feinsten, zartesten und weichsten  
unverwüstlich-bügelfreien Kissen- und Duvetbezüge,  
die es je gab. Aus 100% reiner Baumwolle.

Jetzt bei uns zu befühlen,  
zu bestaunen, und zu bekommen!

AUSSTEUERHAUS

**Haberthür**

KREUZLINGEN

8280

Telefon 072 72 54 72



*Februar 1981*

9.

Der Große Rat beschließt, die Haushaltverordnung so zu revidieren, daß die Einführung eines neuen, durchsichtigeren Rechnungsmodells eingeführt werden kann. Der Rat stimmt auch der Erhöhung des Grundkapitals der Kantonalbank um 70 auf 270 Millionen zu. Eine Motion für eine Totalrevision des Gesetzes über Kinderzulagen wird begründet. Der Regierungsrat antwortet auf eine Motion für eine Herabsetzung des Stimmrechtsalters auf 18 Jahre; man wolle noch zuwarten, das Volk habe 1979 dagegen gestimmt.

12.

In Frauenfeld wird eine Schule für 21 Kinder aus dem süditalienischen Erdbebengebiet geführt; sie haben eine italienische Lehrerin. Die Kinder sollten um die Mitte des Jahres in ihre Heimat zurückkehren können. – Der Amateurfilmklub Frauenfeld hat wieder eine Jahresschau zusammengestellt, die er öffentlich vorführt.

13.

Der Kunstverein Frauenfeld zeigt im Bernerhaus eine Ausstellung mit Aquarellen des Diebenschofers Adolf Ott, alles Landschaftssujets. Urs Fröhlich stellt Ott vor.

14.

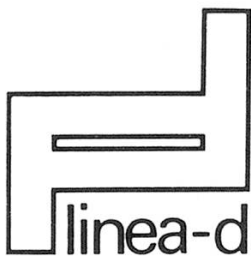
Der Kunstverein Frauenfeld eröffnet einen Kurs über «Aspekte neuer Kunst», den Pieter de Beaufort auf sehr lehrreiche Weise durchführt.

15.

Wie das Straßenverkehrsamt mitteilt, ist die Zahl der Motorfahrzeuge innert Jahresfrist um 4729 auf 87 850 gestiegen, diejenige der Velos um 3255 auf 90 403.

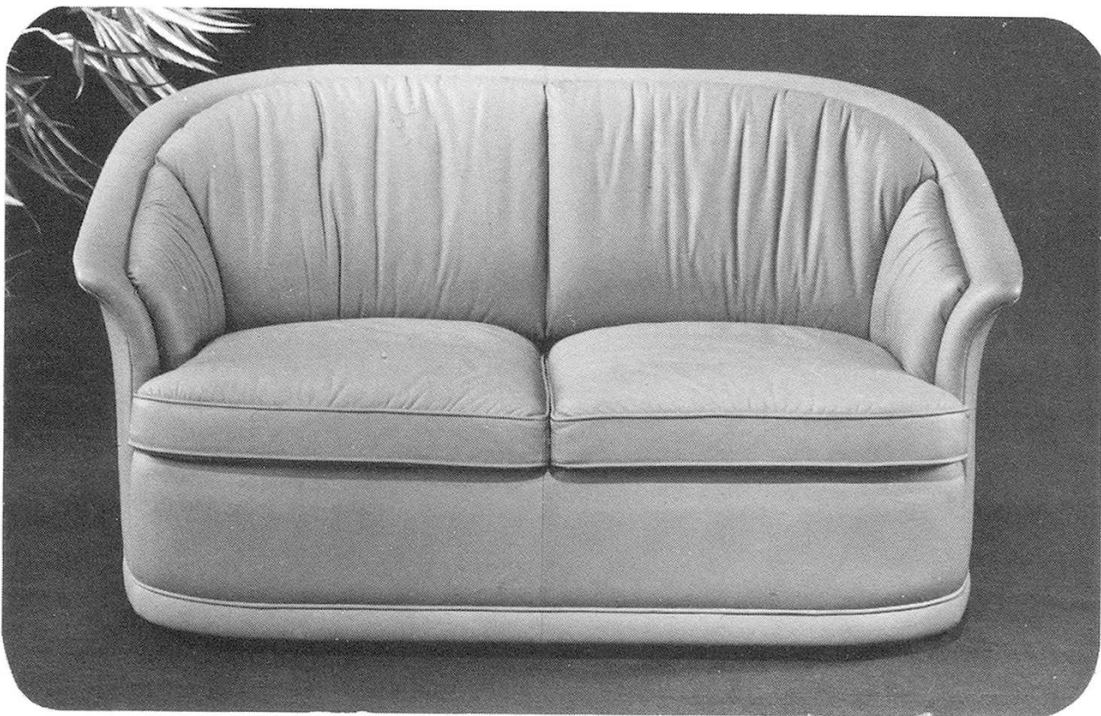
20.

Die Gesellschaft für Musik und Literatur in Kreuzlingen bietet ein Konzert des Klarinettenisten Hans Rudolf Stal-

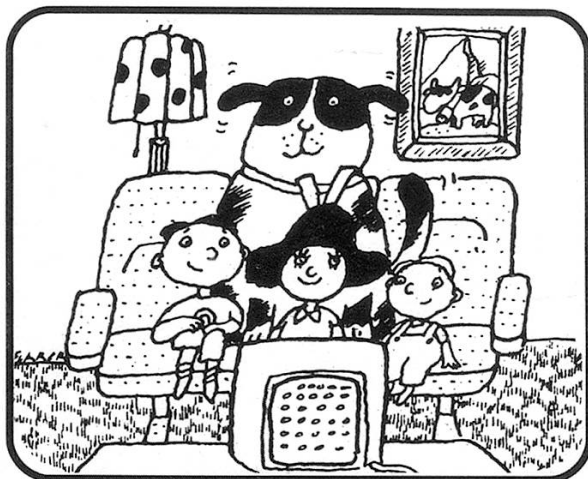


**Polstermöbelfabrik  
Paul Däpp AG 8583 Sulgen**

Telefon 072 42 11 11



**... damit Sitzen  
zum Erlebnis wird**



der mit dem selten zu hörenden Bassetthorn, Mozarts Lieblingsinstrument, und dem Livschitz-Trio.

23.

Der Große Rat lehnt mit 44 gegen 64 Stimmen eine Motion für die Einführung des Stimmrechts mit dem 18. Altersjahr ab. Der Regierungsrat ist gegen eine Motion für das Mitspracherecht des Volkes durch konsultative Abstimmungen bei der Errichtung von Atomanlagen. Das Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege wird verabschiedet.

25.

Die Berlinger Trikotfirma A. Naegeli AG ist in Konkurs geraten. 230 Personen in den Betrieben von Berlingen, Winterthur und Kreuzlingen verlieren ihre Stelle; Firmen in der Nachbarschaft können aber viele von ihnen übernehmen. – Die Generalversammlung der Genossenschaft für landwirtschaftliche Investitionskredite verabschiedet Geschäftsführer Gottlieb Höppli, der während 18 Jahren 2828 Gesuche behandelt hat. Die Nachfolge tritt Betriebsberater Fritz Uehlinger in Weinfelden an.

28.

Im Seminar Kreuzlingen wird eine Gemäldeausstellung des ehemaligen Zeichnungslehrers Willi Koch eröffnet. Zu Hunderten strömen frühere Schüler herbei, die Kochs menschenfreundlichen Unterricht genossen haben.

### *März 1981*

1.

In Frauenfeld, Kreuzlingen, Amriswil, Arbon und Märwil finden Fasnachtsumzüge statt, die viele Zuschauer anziehen. – Der Oberthurgauische Kammerchor führt in der Martinskirche in Arbon unter der Leitung von Samuel Däpp Musik von Notenblättern aus dem Kloster




21044

 **Müratex**   
**Die immer schöne Schweizer Gardine.**

Müratex macht es Ihnen leicht, für jeden Raum die passende Gardine zu finden.

Verkauf nur über den Fachhandel.  
Wir nennen Ihnen gerne Bezugsquellen in Ihrer Nähe!  
Unser Telefon 073-2621 21

 = Polyester VISCOSUISSE

 SWISS FABRIC

Katharinental auf: Joseph Haydns Oratorium «Die sieben Worte des Erlösers am Kreuz» und als musikalische Rarität die 1823 komponierte Messe in C-Dur von Joseph Fridolin Rüttimann. Es wirken ein Solistenquartett des Jugend-Kammerchors Konstanz und der Organist Emil Bächtold mit.

8.

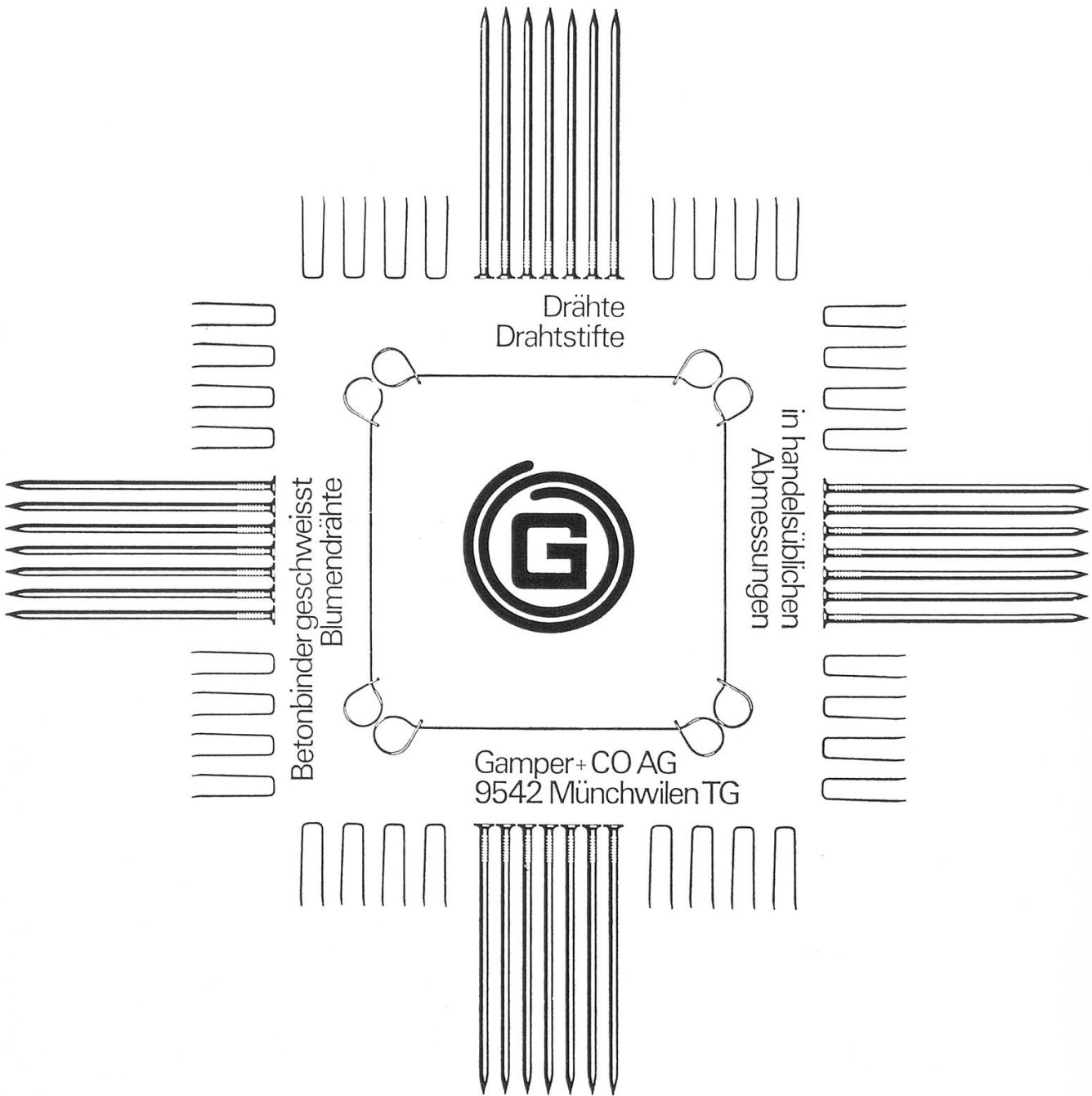
Die Frauenfelder Stimmbürger bewilligen einen Kredit von 1,7 Millionen Franken für die Sanierung und den Umbau der Festhütte zu einer Mehrzweckhalle mit 2808 Ja gegen 1471 Nein. – Der Oratorienchor Frauenfeld unter Armin Brunner bietet in seinem Frühjahrskonzert eine Aufführung des «Magnificats» von J. S. Bach und der Krönungsmesse von Mozart. Es wirken ein Solistenquartett, das Winterthurer Stadtorchester, der Cembalist Peter Solomon und der Organist Josef Holtz mit. Eine Entdeckung war die Sopranistin Yumi Golay-Fukatsu.

10.

Der Große Rat nimmt den Finanzplan und die Regierungsrichtlinien mit einigen kritischen Bemerkungen zur Kenntnis. Kantonsrat Jost Groß richtet in der Begründung seiner Interpellation betreffend das Einführungsgesetz zum ZGB harte Vorwürfe an die Regierung. Kantonsrat Paul Müller hält das Eintretensreferat zur Raumordnungspolitik.

13.

Die thurgauische Gebäudeversicherungsanstalt feiert in Weinfelden ihr 175jähriges Bestehen. Sie hat im Jahre der Behinderten eine Zuwendung von 200 000 Franken an fünfzehn Institutionen beschlossen. Auch gewisse Prämienreduktionen treten in Kraft. – Im Seminar Kreuzlingen wird eine Thurgauer Rockoper «Paul» uraufgeführt, an deren Entstehen der Frauenfelder Liedermacher Werner Widmer einen wesentlichen Anteil hat.



Drähte  
Drahtstifte

in handelsüblichen  
Abmessungen

Betonbinder geschweisst  
Blumendrähte

Gamper+ CO AG  
9542 Münchwilen TG

14.

In der kantonalen Kunstsammlung im «Sonnenberg» in Frauenfeld wird eine Ausstellung des Bildhauers Henri König in Genf und seines Malerfreunds Herbert Theurillat eröffnet. Ansprachen halten Regierungsrat Dr. Arthur Haffter, der abtretende Konservator Heinrich Ammann und seine Nachfolgerin Elisabeth Großmann. Der Weinfelder Komponist Ulrich Gasser (Flöte) und die Sängerin Regula Ammann tragen eine Komposition Gassers vor. – Domorganist Siegfried Hildenbrand gibt auf Einladung der Gesellschaft für Musik und Literatur ein Orgelkonzert in der Klosterkirche in Kreuzlingen, das er mit Improvisationen über ein gegebenes Thema beendet. – Die Jahresversammlung des Vereins Thurgauische Bodensee-Untersuchungsstelle beschließt die Auflösung des Vereins, da der Staat das Labor in Romanshorn auf den 1. Januar 1982 übernimmt.

20.

Auf dem Arenenberg wird nach dem Examen der landwirtschaftlichen Schule Direktor Eugen Ausderau verabschiedet, der während 23½ Jahren hier erfolgreich gewirkt hat. Ausderau hat einen Lehrauftrag für landwirtschaftliche Methodik und Didaktik an der ETH erhalten. – Am Examen des Seminars in Kreuzlingen nimmt Dr. Alfred Schmid, der während 35 Jahren ausgezeichnet als Deutschlehrer gewirkt hat, mit einer Ansprache seinen Abschied.

22.

In Weinfelden wird das Hallenbad offiziell eröffnet. – Der Oratorienchor Kreuzlingen führt unter der Leitung von Bruno Zahner in der Stefanskirche die h-Moll-Sinfonie und die As-Dur-Messe von Franz Schubert auf. Es wirkt das Bodensee-Symphonieorchester mit. Solisten: Clara Wirz, Deta Hänzi, Peter Siegrist und Jachen Janett.



# **GRIESSER** die Lösung Ihrer **STOREN** Probleme!

*Griesser kennt die Anliegen von Architekten, Bauherren und Benützern. In den letzten Jahren hat Griesser Produkte entwickelt und auf den Markt gebracht, welche*

- einbaufreundlich sind, weil sie auf einfache Weise eingebaut werden können.*
- unterhaltsarm, von langer Lebensdauer und deshalb wirtschaftlich sind.*
- in der untersten Stellung automatisch verschliessen und dadurch dem steigenden Bedürfnis nach erhöhter persönlicher Sicherheit entgegenkommen.*

## *Ganzmetallstore METALUNIC*

Die Mehrzweckstore, welche die Funktion von Lamellenstoren und Rolladen vereinigt. Formvollendet und sturmfest. Die Store für höchste Ansprüche, die sich seit über 10 Jahren bewährt.

## *Metallverbund-Raffstore GRINOTEX*

Die neuartige Raffstore mit ähnlichen Funktionen wie die Ganzmetallstore, aber in leichterer Ausführung. Erhöhte Stabilität und Lebensdauer durch Ersatz der textilen Verbindungselemente durch solche aus Metall. Die Store mit der grossen Leistung zum günstigen Preis.

## *Leichtmetall-Faltrolladen ROLPAC*

Der Rolladen, der das Isolationsproblem löst, weil sich der schlecht isolierende Rolladenkasten erübrigt. Für Wohnbauten die wirtschaftlichste Lösung. Die erfolgreichste Neuheit auf dem Rolladensektor der letzten 20 Jahre!

# **GRIESSER**

Griesser AG, 8355 Aadorf, Telefon 052 47 05 21

Filialen und Vertretungen in der ganzen Schweiz

25.

In Frauenfeld wird die Frühjahrsmesse eröffnet. Regierungsrat Dr. Erich Böckli hält eine Ansprache, in der er diese Messe als Schaufenster des ganzen Kantons bezeichnet.

26.

Der Große Rat diskutiert eingehend über die vom Regierungsrat aufgestellten «Ziele der Raumordnungspolitik», wobei die Schwierigkeiten dieser Politik von vielen Seiten her beleuchtet werden.

30.

Die Textilfabrik Th. Tuchschnid AG in Amriswil, die 1868 gegründet wurde, teilt mit, daß sie in drei Monaten ihre Produktion einstellen werde, da sie seit Jahren mit Verlust arbeite.

### *April 1981*

5.

In der eidgenössischen Abstimmung wird der Miteinand-Initiative mit 4800 Ja gegen 41 200 Nein eine vernichtende Abfuhr bereitet.

6.

Wie das Statistische Amt des Kantons Thurgau mitteilt, sind im Jahre 1980 Bauten für 661 Millionen Franken erstellt worden. Für das laufende Jahr machen die Bauvorhaben die Rekordhöhe von 746 Millionen aus.

14.

In der Sitzung des Großen Rates lehnt der Regierungsrat die Motion Onken für eine Revision des Steuergesetzes ab; die Finanzlage lasse eine Einbuße von 10 bis 15 Millionen nicht zu. Der Rat diskutiert über die Umfahrungsstraße bei Arbon und Kreuzlingen. Dr. Hans Frei wird zum neuen Oberrichter gewählt; er ersetzt den Prä-

Uns ist  
der kleinste Auftrag  
nicht zu klein



•• Weber



Weinfelden  
072 22 42 42

Kreuzlingen  
072 72 43 72

**EGOLF**

sidenten Dr. Hans Kolb, dessen wertvolle Arbeit im Staatsdienst der Ratspräsident lobt.

15.

In einem Wettbewerb für ein Relief beim Haupteingang des neuen Universitätsgebäudes Irchel in Zürich erhält der Frauenfelder Natale Sapone für seinen Entwurf den ersten Preis.

18.

In Güttingen wird der neue Bootshafen festlich eröffnet. Er wurde von Ingenieur Moggi in Romanshorn geplant und im Verlauf eines halben Jahres gebaut.

24.

Schon wieder gibt ein Textilbetrieb den Existenzkampf auf; die Firma Laib Yala Trikot AG in Amriswil teilt mit, daß sie die Herstellung von Damenkleidern beende und sich auf die Produktion und den Verkauf von Trikotstoffen beschränke. Die Zahl der Beschäftigten wird von etwa 70 auf 15 schrumpfen.

25.

In der Extraktion der Firma Sais in Horn entsteht infolge einer Explosion mit Brandausbruch ein Schaden von etwa 3 Millionen Franken.

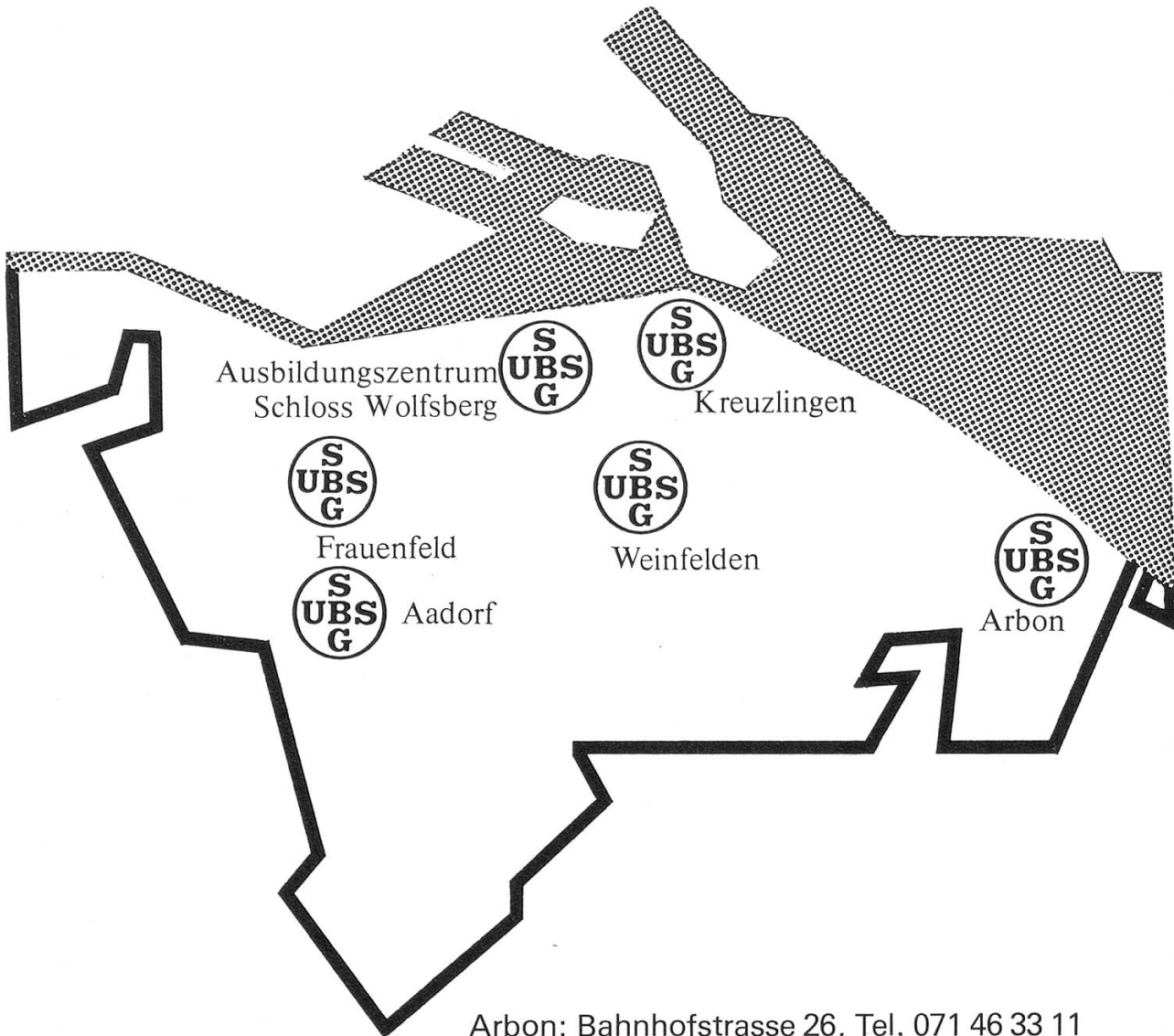
29.

Der Große Rat wendet an seiner Sitzung in Frauenfeld viel Energie für eine Energiedebatte auf. Eine Motion von Ernst Kreis wünscht Konsultativabstimmungen des Volkes beim Bau von Kernkraftwerken. Sie wird mit 24 gegen 86 Stimmen abgelehnt. Der Regierungsrat lehnt es in seiner Antwort auf eine Interpellation von Menga Danuser ab, bei den NOK zu intervenieren, damit sie auf den Bau von Kraftwerken bei Ilanz verzichten.

28.

Der Turnverein Heimenhofen, der sich in seinen Anfängen vielbestaunter Erfolge erfreute, kann sein hundertjähriges Bestehen feiern. Er verbindet das Jubiläum mit

# Die Bankgesellschaft im Kanton Thurgau



Arbon: Bahnhofstrasse 26, Tel. 071 46 33 11  
Frauenfeld: Rathausplatz, Tel. 054 7 14 21  
Aadorf: Bohlstrasse 6, Tel. 052 47 15 90  
Kreuzlingen: Helvetiaplatz, Tel. 072 8 12 22  
Kreuzlingen: Konstanzerstrasse 18, Tel. 072 8 56 08  
Weinfelden: Rathausstrasse 11, Tel. 072 21 14 44



der Weihe einer neuen Fahne. – Das von der Schulgemeinde Kreuzlingen vor 12 Jahren gebaute Kantonschulgebäude ist aufgestockt worden; es enthält nun sechs Klassenzimmer mehr.

### *Mai 1981*

1.

Sozialdemokraten und Gewerkschafter halten die kantonale Feier zum 1. Mai in Romanshorn ab. Vor einigen hundert Zuhörern spricht Beat Kappeler, Sekretär des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes.

9.

Der Thurgauische Technische Verband feiert in Weinfeldern sein fünfzigjähriges Bestehen. Nationalrat Willi Meßmer hält die Festansprache. – Das Steckborner Heimatmuseum im Turm zeigt diesen Sommer bemalte Ofenkacheln, wie sie seinerzeit in Steckborner Werkstätten hergestellt wurden.

10.

In Wigoltingen beteiligen sich am kantonalen Schwingfest 142 Schwinger, die einander vor etwa 3000 Zuschauern ins Sägemehl drücken. Sieger wird der Herisauer Ernst Schläpfer, stud. agr.

10.

Der Singkreis Müllheim unter der Leitung von Walter Nater gibt im Hof des kleinen Kreuzgangs der Kartause Ittingen ein Festkonzert zur Feier des 300. Geburtstags von G. Ph. Telemann. Im Verein mit fünf Gesangssolisten und einem ad hoc zusammengestellten Orchester werden zwei Kantaten dargeboten.

11.

Im Großen Rat wird lebhaft über die Motion Onken für eine weitgehende Steuergesetzrevision diskutiert. Mit 25

---

# Schleifen



mit flexiblen Schleifmitteln  
mit SIA Schleifmitteln



SIA Schweizer Schmirgel- und Schleif-Industrie AG  
8500 Frauenfeld

---

gegen 89 Stimmen wird die Überweisung abgelehnt. Auf eine Interpellation über die Besoldungsrevision, gegen die über 400 Einzeleinsprachen eingereicht worden sind, antwortet der Regierungsrat, daß er zu den vorliegenden Ergebnissen, welche auf einer sorgfältigen Arbeit beruhen, ohne Einschränkung stehe. Man könne nie alle Wünsche befriedigen.

12.

Auf dem Wolfsberg spricht Bundesrat Willi Ritschard über «Grundprobleme der Schweizer Staatspolitik». In einem drauffolgenden Podiumsgespräch unter der Leitung von Dr. Peter Forster beantwortet er Fragen dreier Bundeshausjournalisten. Daran schließt sich eine allgemeine Diskussion an. – Im Dorfzentrum in Bottighofen zeigt der ortsansässige Architekt Günter Dittmann Skizzen und Aquarelle mit Motiven aus dem Dorf. Dr. Eugen Nyffenegger stellt den Künstler vor.

16.

Die thurgauische Industriestatistik zeigt, daß die Zahl der Industriebetriebe innert 15 Jahren um 25 Prozent zurückgegangen ist. Im Jahre 1966 waren in 533 Betrieben 35 800 Personen beschäftigt; 1980 in 399 Betrieben noch rund 29 000. Mehr als ein Drittel waren Ausländer.

17.

Die für rund 1,5 Millionen Franken erneuerte Sportanlage auf der Kleinen Allmend in Frauenfeld wird neu eröffnet. Der Frauenfelder Sportler Rolf Bernhard wiederholt seinen schweizerischen Weitsprungrekord von 8,10 Metern. Der Stadtrat ehrt seine sportlichen Leistungen mit einer Anerkennungsgabe. Bernhard dankt für die «herrliche, wunderbare Anlage».

20.

Der Schulsynodalrat, der seit 10 Jahren besteht, läßt an einer Tagung in Kreuzlingen drei Referentinnen die Frage behandeln, ob gleiche Ausbildung für beide Ge-



et hinc et inde vult in domo sua per se fieri magister hinc inde per se hinc inde  
et in pfundung wie in die frouen die hinc inde per se hinc inde



Strassenbau Tiefbau



**cellere**

Cellere + Co. AG.  
8500 Frauenfeld

schlechter wünschbar sei: Jeanne Hersch und Monique Siegel treten dafür ein, während die Deutsche Christa Meves starke Bedenken äußert.

22.

Die Landenberggesellschaft in Arbon zeigt im Schloß eine große Ausstellung der Künstlerin Ursula Weber-Fehr aus Götighofen. Direktor Ernst Mühlemann vom Wolfsberg spricht über die Künstlerin und die Kunstförderung. «Eine Kunstförderung im individuellen und im kollektiven Bereich ist heute nötiger denn je.» – In Tägerwilen wird die Abwasserreinigungsanlage der Gemeinden Tägerwilen und Gottlieben, die seit einem halben Jahr zufriedenstellend in Betrieb ist, eingeweiht. Regierungsrat Schmidli teilt in seiner Ansprache mit, nachdem auf Kantonsgebiet 23 solche Anlagen erstellt worden seien, müßte man noch etwa 300 Millionen Franken aufwenden, um im restlichen Gebiet die Abwasserreinigungsanlagen zu schaffen. Damit würden die Gesamtkosten etwa 1 Milliarde Franken ausmachen.

23.

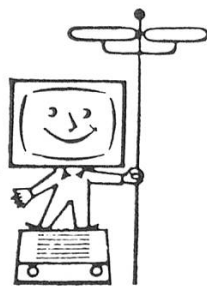
Mit einem Volksfest wird die Lokomotive der SBB mit dem Bischofszeller Wappen in Bischofszell gefeiert. Kreisdirektor H. R. Wachter und Gemeindeammann H. R. Schoop halten Ansprachen, in denen sie die Bedeutung der Eisenbahnen betonen.

27.

Der Große Rat wählt an seiner Frühjahrssitzung Rechtsanwalt Heinz Moll in Herrenhof zu seinem neuen Präsidenten. Neuer Präsident des Regierungsrats wird Dr. Erich Böckli. Zum neuen Obergerichtspräsidenten wird Oberrichter Paul Wydler gewählt. – Die Versammlung der Bürgergemeinde Weinfelden übernimmt die Stiftung «Trauben» durch die Bürgergemeinde. Damit dürfte die Zukunft dieses historischen Gasthauses gesichert sein.



Wir sind stets  
bemüht,  
Sie prompt,  
zuverlässig und  
erst noch  
preisgünstig  
zu bedienen



**Verkauf:**

Zürcherstr. 191 (Vorstadt)  
8500 Frauenfeld  
Tel. 054 7 45 72

**Service:**

Schönenhofstrasse 15  
8500 Frauenfeld  
Tel. 054 7 45 72

Television, Antennenbau, Hi-Fi, Stereo, Tonband, Grammo

**radio Keiser**

Frauenfeld, Zürcherstrasse 191, Telefon 054 7 45 72



28.

In Frauenfeld beginnen die Pferdesportveranstaltungen dieses Jahres mit dem Auffahrtsrenntag. Die neue Tribünenanlage wird zum erstenmal benützt. 4500 Zuschauer betrachten sich die Rennen.

30.

Die Volksbücherei Kreuzlingen wird an der Löwenstraße neu eröffnet. Die Einweihungsfeier ist mit einer Vernissage von Werken der Künstler Marianne Jost und Dieter Paffrath verbunden. – In Horn ist die neue Gemeindebibliothek im renovierten Schulhaus an der Tübacherstraße untergebracht worden. Sie enthält 4000 Bücher. In einem Arbeitsraum können ganze Schulklassen die Bibliothek benützen.

31.

Der abtretende Kommandant der Kreuzlinger Feuerwehr, Oberstleutnant Hans Weltin, der dem Korps während 50 Jahren mit außerordentlicher Hingabe gedient und ein privates Feuerwehrmuseum aufgebaut hat, verabschiedet sich mit einer großen Alarmübung. – Die Schweizerische Offiziersgesellschaft befaßt sich an einer Tagung auf dem Wolfsberg mit dem Rüstungsthema. Auch ausländische Sachverständige betonen, der russischen Aufrüstung müsse durch entsprechende Abwehrmaßnahmen begegnet werden. – Der Turnverein Sulgen feiert sein hundertjähriges Bestehen.

### *Juni 1981*

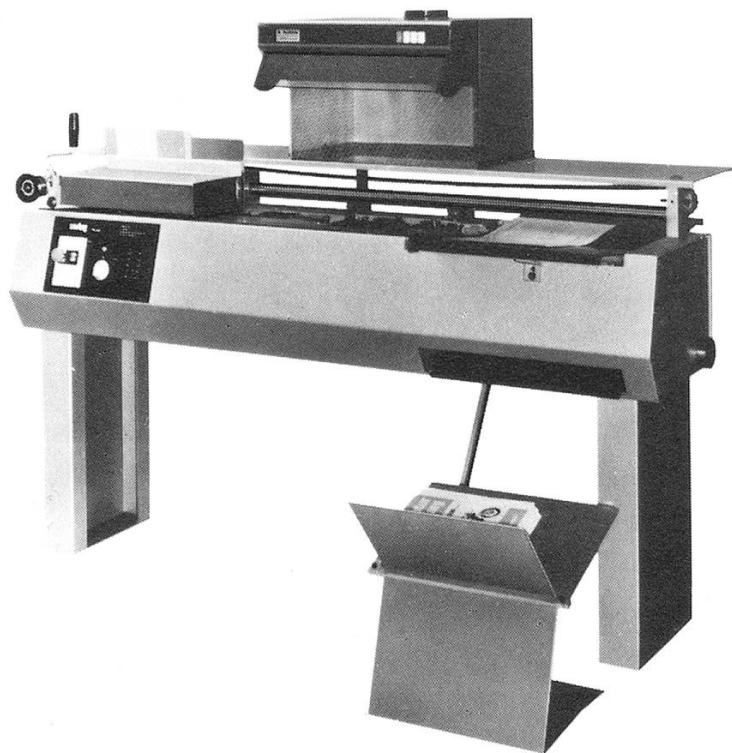
8.

In Frauenfeld wird am traditionellen Pfingstmontag vor 8500 Zuschauern ausgezeichneter Pferdesport geboten.

14.

In der eidgenössischen Abstimmung stimmt der Thur-

# WÜRSCH



**Piccolo Kleinbinder zur Herstellung  
klebegebundener Broschüren, Blocks,  
EDV-Listen in Druckereien,  
Buchbindereien, Verwaltung usw.**

**Spezialmaschinen für die  
grafische Industrie**

**Maschinen- und Apparatebau**

**Geräte für die Messtechnik**

**Prototypen**

# WÜRSCH

**Apparatebau und  
Maschinenfabrik AG  
Laubgasse 57, 8500 Frauenfeld**

gau dem Verfassungsartikel für Konsumentenschutz mit 20 983 Ja gegen 18 900 Nein zu, lehnt dagegen den Artikel für die Gleichberechtigung von Mann und Frau mit 20 801 Nein gegen 19 469 Ja ab. – In Frauenfeld findet das Kantonalgesangfest statt, an dem sich 95 Chöre mit ungefähr 3000 Sängern beteiligen. Der erkrankte Kantonalpräsident Dr. A. Ruckstuhl, dessen Rede verlesen wird, Regierungspräsident Dr. Erich Böckli und Grossratspräsident Heinz Moll preisen das Singen in ihren Ansprachen. Einen besonderen Genuß bietet das Konzert des Chœur des Armaillis de la Gruyère im Casino.

16.

Der Grosse Rat braucht die ganze Sitzung zur Behandlung des Rechenschaftsberichtes. Kritik wird namentlich an der Verordnung über die Feiertage geübt.

17.

Die Zürcher Ziegeleien stellen ihr neues Werk in Istighofen vor. Eine vollautomatische Fabrikationsstraße, welche die Tagesproduktion des Werkes auf 80 000 Tonnen Ziegel zu steigern hilft, hat rund 30 Millionen Franken gekostet. – Der «Thurgauer Volksfreund» in Kreuzlingen feiert – etwas voreilig – sein hundertjähriges Bestehen. Er wurde am 17. Juni 1882 als «Anzeiger vom Untersee» gegründet.

21.

In Weinfeldern findet das Kantonalturnfest statt. Rund 4500 Turnerinnen und Turner beteiligen sich an den Wettkämpfen, die viel Beifall finden. Der große Festumzug wird leider stark verregnet. – In Singen am Hohentwiel wird eine Ausstellung «Kunst im Thurgau» eröffnet. Aus der kantonalen Kunstsammlung werden 129 Werke ausgestellt. Die neue Konservatorin Elisabeth Großmann lobt in ihrer Ansprache die Verdienste Heinrich Ammanns als bisheriger Konservator dieser Sammlung.

# Was macht das Sparen bei der SKA so attraktiv?



Erst wenn man alle Möglichkeiten und Formen weiss, wird das Sparen interessant. Aber damit sich Sparen lohnt und Aussicht auf Erfolg hat, braucht es einen kompetenten Partner.

Die SKA kennt sich im Sparen aus und weiss worauf es ankommt. Besuchen Sie uns. Lassen Sie sich die Sparmöglichkeit aufzeigen, die auf Ihre Verhältnisse genau zugeschnitten ist. Sprechen Sie mit uns.

**SKA – für alle da**

8500 Frauenfeld 1, Bankplatz 3, Tel. 054/7 64 21  
8280 Kreuzlingen 1, Hauptstrasse 33, Tel. 072/71 21 21  
8590 Romanshorn 1, Bahnhofstrasse 3, Tel. 071/63 37 63  
8570 Weinfelden, Bankstrasse 1, Tel. 072/21 13 33



SCHWEIZERISCHE  
KREDITANSTALT  
SKA

27.

Bischofszell feiert mit einem «Städtlifescht» den Abschluß der Rathausrestauration, die bewirkt hat, daß das Rathaus mit einem Kostenaufwand von 2,225 Millionen wieder zu einem Bijou an der Marktgasse geworden ist. – Die Sport- und Mehrzweckhalle Feldbach in Steckborn, errichtet auf dem Boden der von der öffentlichen Hand erworbenen ehemaligen Kunstseidefabrik, wird festlich eröffnet.

### *Juli 1981*

1.

Der Große Rat nimmt nach einer langen Diskussion, die sich namentlich mit der Straßenführung bei Kreuzlingen und bei Arbon befasst, von den Zielen der Raumordnungspolitik der Regierung Kenntnis.

2.

Der Regierungsrat wählt den diplomierten Naturwissenschaftler Armin Kuratle, Lehrer für Mathematik am Seminar Kreuzlingen, zum neuen Seminardirektor. Kuratle wird sein Amt als Nachfolger von Dr. Hannes Maeder auf Beginn des neuen Schuljahres antreten.

3.

Die eidgenössische landwirtschaftliche Forschungsanstalt in Tänikon, die 1969 gegründet und unter der Leitung von Dr. Paul Fäßler ausgebaut wurde, wird nun nach der Errichtung von Neubauten, die sich zum alten Klosterbestand fügen, offiziell eingeweiht. Bundesrat Dr. Fritz Honegger hält die Festansprache. – Nationalrat Willy Meßmer in Sulgen, der den Schweizerischen Baumeisterverband während 16 Jahren geleitet hat und nun zurückgetreten ist, wird zum Ehrenpräsidenten ernannt.



---

# **wellaauer**

Strassen- und Tiefbau

Erdbewegung mit  
modernsten Maschinen

Grundwasser-  
absenkung

**H. Wellauer AG**

Frauenfeld Wil SG Elgg ZH

---

5.

Vor 15 000 Zuschauern spielen sich die Motocross-WM-Läufe beim Schollenholz in Frauenfeld ab.

8.

Auf dem Wolfsberg hält Frau Professor Elisabeth Noelle-Neumann vom Demoskopischen Institut Allensbach ein sehr aufschlußreiches Referat unter dem Stichwort «Europäische Sicherheit in den achtziger Jahren». Sie betont dabei, daß der Mensch, der nicht mehr wie früher von äußeren Zwängen bestimmt werde, sich zum Selbstzwang, zur Selbstbeherrschung erziehen müsse; eine verweichlichte Gesellschaft, die nichts von sich fordere, vermöge sich auf die Dauer nicht zu behaupten.

9.

Thomas Spririg, Redaktor in Amriswil, wird zum neuen Chef des Amtes für Information und Dokumentation gewählt.

11.

In der Villa Sonnenberg in Frauenfeld wird eine Ausstellung «Dulkografie» eröffnet. Sie zeigt Werke von Georges Dulk, Martin Dulk und Markus Dulk. Daran schliesst sich ein Gartenfest. – Nach dem Rücktritt von Gemeindeammann Max Horber in Schlatt wird Ernst Senn in Kemmen zum Gemeindeammann von Hugelshofen gewählt. – Der evangelische Kirchenrat des Kantons Thurgau hat Christine Fankhauser, Studienleiterin an der evangelischen Heimstätte Gwatt, zur Leiterin der evangelischen Heimstätte in der Kartause Ittingen gewählt.

13.

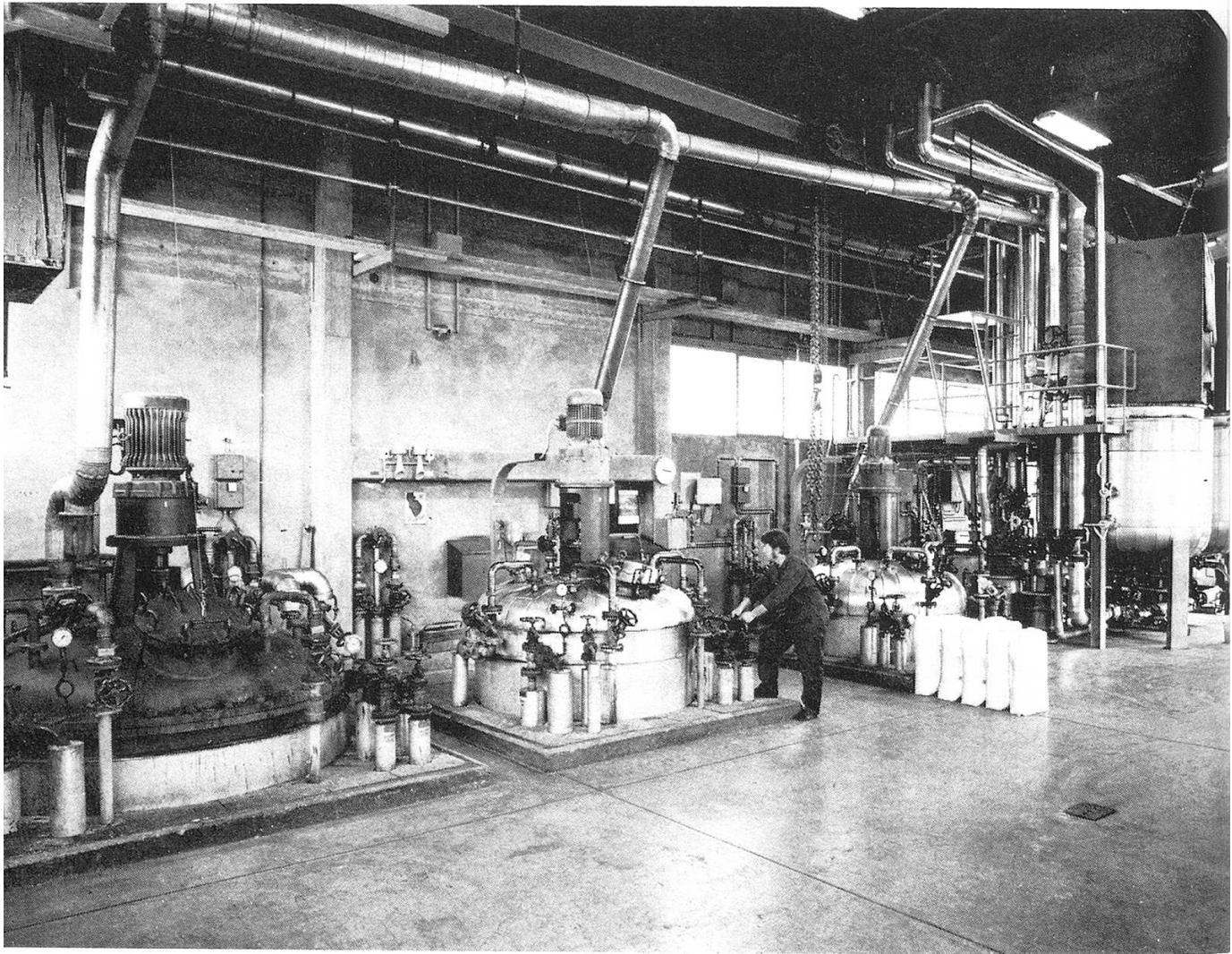
Der Regierungsrat schafft ein kantonales Gesundheitsamt, welches die Verbindung zwischen dem Sanitätsdepartement und den kantonalen Krankenanstalten bildet. Zum Chef dieses Amtes wird Dr. rer. pol. Hermann Schenkel in Winterthur gewählt, der während einiger

# TANNER

Tanner & Co. AG, Frauenfeld

Chemische Fabrik Gegründet 1887

Telefon 054 742 26



Autoklaven-Gruppe für Harzleimfabrikation

Hilfsmittel  
für die Papierindustrie,  
Textilindustrie  
und für Gerbereien

Flaschenreinigungsmittel  
für die Getränkeindustrie  
Melkfett ALPA

Jahre Verwaltungsdirektor am Kantonsspital Münsterlingen und seit 1973 in gleicher Funktion am Kantonsspital Winterthur tätig war.

17.

In Riedt nimmt die neue Getreidetrocknungsanlage, die über eine Million Franken gekostet hat, ihren Betrieb auf.

18.

Bei strömendem Regen hält Kreuzlingen – diesmal ohne die Zusammenarbeit mit Konstanz – sein Seenachtfest ab. Den 15 000 Besuchern, die sich trotz des schlechten Wetters eingefunden haben, wird wiederum ein imposantes Feuerwerk geboten.

19.

Infolge des seit Freitag anhaltenden Regens tritt die Thur an einzelnen Stellen über die Ufer.

### *August 1981*

1.

Landauf und landab finden im üblichen Rahmen Bundesfeiern mit «Funken» und Feuerwerk statt.

3.

Das heisse Sommerwetter entlädt sich spätabends im sanktgallischen Fürstenland und im Oberthurgau in einem heftigen Gewitter mit verheerendem Hagelschlag, der an den Kulturen Schaden in Millionenhöhe anrichtet. Am anderen Morgen sind noch Hagelkörner von Taubeneiergrösse zu finden.

8.

Nach heißen Tagen geht über Frauenfeld ein Wolkenbruch nieder. Die Wetterstation der Zuckerfabrik mißt am Samstagabend bis Sonntagmorgen 354 Millimeter Regen. Die Feuerwehr muß an manchen Orten eingrei-

---

30  
JAHRE  
1948-78

*Trenhand AG*  
FRAUENFELD

Haus am Schloßberg  
Telephon 054 / 7 28 80

Vermögensverwaltungen  
Steuerberatungen  
Hausverwaltungen  
Testamentsvollstreckungen

Übernahme von  
Kontrollstellenmandaten bei  
Aktiengesellschaften  
Gesellschaften mbH  
Genossenschaften

Gründungen • Umwandlungen  
Fusionen • Sanierungen  
Liquidationen  
Sachwaltschaften  
Gläubigervertretungen

Nachführen von Buchhaltungen  
Monats- und Jahresabschlüsse  
Organisationen  
Expertisen

---

fen. Am meisten macht das Hochwasser der Badi zu schaffen, da der Stadtbach ihre Räume verwüstet.

13.

Hans Müller-Bodmer, Beamter im sanktgallischen Erziehungsdepartement, der in Ermatingen aufgewachsen ist, wird zum Direktor der Gebäudeversicherung gewählt. Er ersetzt Direktor Otto Wiesmann, der in den Ruhestand tritt.

22.

Der 2. Frauenfelder Stadtlauf spielt sich mit 1500 Teilnehmern ab. – In Frauenfeld wird der Neubau des erfolgreichen Unternehmens Pebe Datentechnik AG an der Wespenstraße eingeweiht. – Das Fournierwerk Lengwil feiert sein fünfzigjähriges Bestehen. Regierungsrat Fischer gratuliert.

24.

Der Große Rat genehmigt die Staatsrechnung 1980, die einen Einnahmenüberschuß von 2,53 Millionen aufweist. Der Rat bewilligt für den Ausbau des ehemaligen Kantonalbankgebäudes in Kreuzlingen zum Bezirksgebäude einen Kredit von 2,63 Millionen Franken.